

Lecos

Peter Kühne in den Ruhestand verabschiedet

[07.01.2025] Sebastian Rauer übernimmt nach fünf Jahren Doppelspitze die alleinige Geschäftsführung der Lecos GmbH. Peter Kühne wurde in den Ruhestand verabschiedet.

Zum 1. Januar 2025 wurde Sebastian Rauer alleiniger Geschäftsführer der [Lecos GmbH](#). Er übernimmt den Staffeltab von Peter Kühne, mit dem er das Unternehmen zuvor bereits fünf Jahre in Doppelspitze geleitet hat. Peter Kühne hat sich nach 34 Jahren im Dienst der kommunalen IT in Leipzig, Sachsen und auch auf Bundesebene in den Ruhestand verabschiedet. Das teilt der IT-Dienstleister in einer Presseinformation mit.

Als Peter Kühne im Herbst 1990 die Leitung der neu gegründeten Abteilung Information und Kommunikation (IuK) der Stadt Leipzig übernahm, standen dort zwei UNIX-PCs und zwölf Mitarbeitende zur Verfügung. Heute arbeiten rund 7.000 Verwaltungsbeschäftigte an modernen Arbeitsplätzen, überwiegend mit Notebooks ausgestattet. In der Lecos GmbH, die 2001 aus der IuK hervorging, kümmerten sich unter Kühnes Leitung rund 320 Fachleute um die weitere Digitalisierung der Verwaltungsarbeit in Leipzig.

Leipzigs OB verabschiedet Kühne in den Ruhestand

Zum Jahresende 2024 hat Peter Kühne nach 24 Jahren als Lecos-Geschäftsführer den Staffeltab an seinen Nachfolger Sebastian Rauer übergeben. Anfang Dezember wurde er im Stadtarchiv Leipzig von rund 100 Wegbegleitern und Geschäftspartnern aus dem gesamten Bundesgebiet sowie Vertretern der regionalen Kommunalpolitik offiziell verabschiedet.

„Ein Pionier geht von Bord“, sagte Leipzigs Oberbürgermeister Burkhard Jung in seiner Laudatio. Kühne sei es 1991 nicht nur gelungen, das erste kommunale Rechenzentrum in den neuen Bundesländern zu eröffnen, sondern daran anknüpfend, die Entwicklung der kommunalen IT in Leipzig maßgeblich immer weiter voranzutreiben. Als Geschäftsführer des 2001 aus der Stadt Leipzig ausgegründeten IT-Dienstleisters habe er Lecos mit Engagement und Beharrlichkeit zu dem soliden, erfolgreichen IT-Unternehmen entwickelt, das sie heute ist – ein Kompetenzzentrum, das weit über die Leipziger Stadtgrenzen hinaus für seine Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit bekannt ist und geschätzt wird. Auch Dieter Rehfeld, Geschäftsführer von Vote iT und langjähriger Weggefährte Kühnes, blickte laut der Pressemeldung mit großer Wertschätzung auf dessen lange Laufbahn, erzielte Erfolge und die gemeinsame Zeit im Vorstand der Bundesarbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister, [Vitako](#) zurück.

Sebastian Rauer übernimmt alleinige Führung

Seit Jahresbeginn 2025 leitet Sebastian Rauer alleine die Geschicke des IT-Dienstleisters. „Das sind ordentliche Fußstapfen, in die ich da trete“, sagt er. „Aber ich habe vom Besten gelernt und weiß, dass ich eine richtig gute Mannschaft hinter mir habe, mit der ich die Lecos sicher in die Zukunft führen kann und werde.“

Sebastian Rauer ist Verwaltungskenner. Nach dem Abschluss eines Studiums zum Diplom-Verwaltungswirt an der Fachhochschule für Verwaltung Meißen startete er seine Laufbahn 1997 zunächst in der Stadtverwaltung Leipzig. Berufsbegleitend absolvierte er ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Leipzig. 2007 wechselte Rauer zu Lecos – zunächst als Kundenmanager, später als Geschäftsbereichsleiter Kundenservice, Prokurist und seit Januar 2020 gemeinsam mit Peter Kühne als Geschäftsführer des IT-Dienstleisters.

„Zukunftsorientierung mit einem klaren Fokus auf die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen, der Einführung von automatisierten Lösungen und einer starken Zusammenarbeit mit den Kunden sowie Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen – darauf wollen wir den Fokus legen. Wir wollen und werden als Lecos den digitalen Wandel in Leipzig und im Freistaat proaktiv mitgestalten, um die Verwaltung effizienter, transparenter und bürgernah zu machen“, sagt Sebastian Rauer.

(ba)

Stichwörter: Unternehmen, Lecos, Peter Kühne, Sebastian Rauer